

## Mädchenteam gewinnt Planspiel Börse

**ÖHRINGEN** Eigentlich waren die Schülerinnen Nadine Kurz, Celina Krah und Mandy Rudolph aus der 10. Klasse der August-Weygang-Gemeinschaftsschule Öhringen zunächst nicht besonders motiviert, beim europaweiten „Planspiel Börse“ des Sparkassenverbands mitzumachen. „Vor allem manche Jungs aus der Klasse meinten, dass wir von Aktien nicht viel Ahnung hätten“, erzählt Mandy. „Aber das hat uns angestachelt“, so die 16-Jährige weiter.

Unter dem Teamnamen „Wir tun nix, wollen nur spielen“ legten die Mädchen los. Zum Start erhielten alle teilnehmenden Gruppen ein virtuelles Wertpapierdepot mit einem fiktiven Startkapital von 50 000 Euro. Über zweieinhalb Monate beschäftigten sich die drei Zehntklässlerinnen praxisnah mit den Finanzmärkten und dem Wirtschaftsgeschehen. Dabei suchten sie Aktien, beobachteten Kursverläufe, lernten „Tops und Flops“ kennen, kauften und verkauften und erhöhten das Kapital auf 60 000 Euro. „Es hat wirklich Riesenspaß gemacht“, so Nadine und Celina. „Wenn man Trends frühzeitig erkennt, kann man erfolgreich sein“, meint Celina.

Im Hohenlohekreis belegten die drei Schülerinnen den 1. Platz. Im bundesweiten Wettbewerb erreichten die Schülerinnen einen beachtlichen 9. Platz. Auch Klassenlehrer Markus Steffl und Schulleiter Marcus Mader freuten sich über das gute Abschneiden. Seit vielen Jahren nimmt Steffl mit seinen Klassen am Planspiel Börse teil: „Nach mehreren zweiten und dritten Plätzen in den letzten Jahren ist es toll, wieder einmal einen ersten Platz zu belegen.“ *red*



Die Zehntklässlerinnen freuen sich über den 1. Platz und ihr Preisgeld. Foto: privat